



Stadt Niederkassel

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Auszug aus der Sitzung vom:	Ausschuss für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz	Niederschrift zur Sitzung 10.05.2022
------------------------------------	--	---

2. **Integriertes Klimaschutzkonzept (IKK)**

Dem Ausschuss wurde folgende Vorlage vorgelegt:

Sachverhalt:

Am 11.09.2019 beauftragte der damalige Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss die Verwaltung mit der Erstellung eines Integrierten Klimaschutzkonzeptes (IKK) und der Einstellung eines Klimaschutzmanagers. Nach Beantragung von Fördermitteln, wurde im März 2021 eine Klimaschutzmanagerin eingestellt, die mit der Konzepterstellung beauftragt war. Für die fachliche Unterstützung bei der Erstellung des IKK beauftragte die Verwaltung die Gertec Ingenieurgesellschaft GmbH.

Das Konzept wurde nach den Vorgaben der Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten im kommunalen Umfeld („Kommunalrichtlinie“) der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) erstellt und umfasst entsprechend eine Energie- und Treibhausgas-Bilanz, Treibhausgas-Minderungspotenziale, ein Trend- und ein Klimaschutzszenario, Klimaschutzziele und themenspezifische Handlungsstrategien sowie ein Maßnahmenprogramm, dass in einem breit angelegten partizipativen Prozess entwickelt wurde. Außerdem beinhaltet es ein Konzept zur Erfolgskontrolle und Verstetigung sowie für die Kommunikation.

Mithilfe des nun vorliegenden Konzeptes und unter Voraussetzung von dessen Beschluss durch den Rat, hat die Stadt Niederkassel die Möglichkeit den Klimaschutz auf kommunaler Ebene aktiv zu gestalten und zu steuern. Durch das vorliegende Bekenntnis zum Handlungsbedarf sowie zu internationalen und nationalen Klimaschutzzielen, wird der Klimaschutz als fester Bestandteil der Arbeit der Stadtverwaltung verankert.

Laut Förderrichtlinie muss das finalisierte Konzept spätestens 18 Monate nach Beginn des Förderzeitraums, also im August 2022, dem Fördermittelgeber vorgelegt werden. **Die Verwaltung empfiehlt**



Stadt Niederkassel

daher den Beschluss des Konzepts in der Ratssitzung vom 22.06.2022, um der Förderrichtlinie gerecht zu werden und um die Umsetzung der im Konzept vorgestellten Klimaschutzmaßnahmen zu beginnen.

Ergänzung zur Ratssitzung:

Im Ausschuss für Umwelt-, Natur-, und Klimaschutz wurde am 10.05.2022 über die Formulierungsvorschläge aus Änderungsanträgen der SPD-Fraktion sowie der Grünen-Fraktion beraten und abgestimmt. Zudem wurde die Verwaltung beauftragt zu prüfen, an welchen Stellen Formulierungen - insbesondere bei den Zielen und Erfolgsindikatoren der Maßnahmen - verschärft werden können. Die Überarbeitung der Verwaltung wurde den Fraktionen am 30.05.2022 vorgelegt (s. Anlage 2). Einwände der Fraktionen hat die Verwaltung daraufhin nicht erhalten. Dem Rat wird dementsprechend nun die überarbeitete Fassung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes vorgelegt.

Beschlussvorschlag Rat:

Der Rat der Stadt Niederkassel beschließt das vorliegende Integrierte Klimaschutzkonzept und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung.

Anlage:

- 1) Integriertes Klimaschutzkonzept (überarbeitete Fassung)
- 2) Tabellarische Übersicht über die Änderungen am IKK nach der Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz vom 10.05.2022

Ende der Sitzungsvorlage

Protokoll:

Die Verwaltung eröffnet den Tagesordnungspunkt mit einer kurzen Einführung, die die wesentlichen Punkte der Arbeit zum IKK im vergangenen Jahr zusammenfasst. Dabei wurde der grundsätzliche Charakter des IKKs hervorgehoben und als „maßhaltende und dauerhafte“ neue Aufgabe festgehalten. Das IKK sei dabei ein Angebot der Stadt Niederkassel, welches Klimaschutz als „normales“ Aufgabenfeld im Aufgabenbereich der Verwaltung verankert und kontinuierlich in den kommenden Jahren bearbeitet und daher effektiv sein wird. Es solle aber weiterhin bedacht und berücksichtigt werden, dass es sich um eine freiwillige Aufgabe handelt, die abhängig von den



Stadt Niederkassel

Möglichkeiten des Haushalts ist.

Anschließend wurden die wesentlichen Eckpunkte, Handlungsfelder und Inhalte des IKKs durch eine Präsentation vom Klimaschutzmanagement (KSM) und der Firma Gertec GmbH vorgestellt.

Abschließend wurde von der Verwaltung bekanntgegeben, dass die Stelle des KSM dauerhaft etabliert wird und eine Vorgehensweise für die hiesige Sitzung des UNKs vorgeschlagen.